Mittendrin : Im Leben

Dormagen

Stadt Dormagen 41538 Dormagen

per Email
Herrn Ratsmitglied
Norbert Back

norbert.back@stadtrat-dormagen.de

Stadt Dormagen
Der Bürgermeister
Paul-Wierich-Platz 2
41539 Dormagen

Fachbereich Bürger- und Ratsangelegenheiten
Ratsbüro
Zuständig Frau Wenski
Raum 2.12
Telefon 02133 257 326
Telefax 02133 257 77326
E-Mail iris.wenski@stadt-dormagen.de
Mein Zeichen Rat/Lw
Datum 28.12.2015

Bäume – Walhovener Straße
Ihre Anfrage vom 13.12.2015

Sehr geehrter Herr Back,

die verspätete Rückantwort bitte ich zu entschuldigen.

1. **Um welchen Baumabschnitt handelt es sich genau?**
   Es handelt sich um den schmalen Gehölzstreifen nördlich der Walhovener Straße zwischen Kamillenstraße und dem Weg in Höhe des Geranienweges. Der Streifen gehört derzeit dem dortigen Investor.- Die Firma möchte den Streifen gerne an die Stadt übertragen. Bei der Durchsicht der Bäume wurden von den Fachleuten der Technischen Betriebe Dormagen eine Reihe von Mängeln festgestellt.

2. **Welche Krankheit soll genau diese ca. 50 Bäume befallen haben?**
   Im Gehölzstreifen sind aus Sicherheitsgründen möglichst zeitnah ca. 50 Bäume zu fällen und ca. 10 Bäume zurückzuschneiden. Die Ursachen sind vielfältig: Die Weiden sind deutlich sichtbar vom sog. "Weidenbohrer" (einer Schmetterlingslarve) befallen. Eine Reihe der übrigen Bäume (Ahorn, Hainbuche, Buchen und Birken) sind entweder sog. Zwiesel, die bei dieser Größe leicht auseinander brechen können, oder sind stark über Fahrbahn oder die angrenzenden Privatgrundstücke geneigt oder sie sind sehr dünn gemeinsam in die Höhe gewachsen und ohne ausreichende dauerhafte Standsicherheit.

3. **Gibt es dazu Unterlagen, die einen Zustand zum Erkranken der Bäume ausweisen?**
   Dazu gibt es keine Unterlagen. Dieses Bild ergab sich bei einer Begehung der hiesigen Fachleute. Diese können ihre Feststellungen auch gerne bei einem Ortstermin erläutern.

4. **Wann sollen die Bäume dort entfernt werden?**
   Das entscheidet der jetzige Eigentümer. Aus Sicherheitsgründen raten wir zu einem baldigen Eingreifen.

5. **Kommen dort wieder neue Bäume hin oder eine andere Ersatzbepflanzung?**
   Wir empfehlen dem Eigentümer eine Nachpflanzung von 10 geeigneten Bäumen. Im Übrigen werden eine Vielzahl der zu fällenden Bäume und Sträucher (wie nach jedem Pflegegang) wieder austreiben.

6. **Was für eine Möglichkeit gibt es noch, als die Bäume zu entfernen?**
   Zu warten, bis etwas passiert, wäre eine nur theoretische Möglichkeit. Wenn uns eine Gefahr bekannt wird, dann müssen wir auch aus Verkehrssicherungsgründen tätig werden bzw. hier auf ein Tätigwerden drängen.

Freundliche Grüße

In Vertretung

Krumbein
Erster Beigeordneter